

Vergabenummer:	1966/2026
----------------	-----------

### BEWERTUNGSMATRIX ZUR FESTSTELLUNG DER EIGNUNG DER BEWERBER\*INNEN

- Die Feststellung der Eignung erfolgt grundsätzlich binar (A-Kriterium) (Mindestanforderungen erfüllt oder nicht erfüllt, s. Tabelle ab Seite 2, Spalte 5). Es erfolgt keine Punktevergabe. Die Nichterfüllung einer Mindestanforderung führt zum zwingenden Ausschluss des Angebotes.<sup>1</sup>

1	2	3	4	5	6	7	8
lfd. Nr.	Eignungskategorie/ Eignungskriterium	(ggf.) nähere Bezeichnung und Mindestanforderung/ sonstige Bemerkungen	einzureichende Unterla- gen	Typ Kriterium (A, B)	Skala	Gewichtungs- punkte	max. zu erreichende Punktzahl
0.	<b>Vorbemerkungen</b>						
0.1	Bewerbergemeinschaft	Ist beabsichtigt, die Leistung als Bewerbergemeinschaft zu erbringen, sind die Angehörigen der Bewerbergemeinschaft zu benennen.	Formular 3.15 der Vergabeunterlagen				
0.2	Eignungsleihe	Ist beabsichtigt, für die Erfüllung des öffentlichen Auftrags im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche, finanzielle, technische oder berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch zu nehmen (Eignungsleihe), so sind die anderen Unternehmen und die hierfür vorgesehenen Leistungen bzw. Kapazitäten bei Angebotsabgabe zu benennen.	Formular 3.17 der Vergabeunterlagen				

<sup>1</sup> Die Bewertung erstreckt sich auch auf Bewerbergemeinschaften und Unternehmen, deren Kapazität die/der Bewerber\*in bzw. die Bewerbergemeinschaft im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle und technische und berufliche Leistungsfähigkeit in Anspruch nimmt (Eignungsverleiher\*innen).

1	2	3	4	5	6	7	8
lfd. Nr.	Eignungskategorie/ Eignungskriterium	(ggf.) nähere Bezeichnung und Mindestanforderung/ sonstige Bemerkungen	einzureichende Unterla- gen	Typ Kriterium (A, B)	Skala	Gewichtungs- punkte	max. zu erreichende Punktzahl
<b>1.</b>	<b>Nichtvorliegen von Ausschlussgründen/ Zuverlässigkeit</b>						
1.1	Nachweis des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen nach den §§ 123 und 124 GWB		Formular 3.8 der Vergabeunterlagen		Ausschluss, wenn Ausschlussgründe gem. §§ 123, 124 GWB vorliegen und keine ausreichende Selbstreinigung im Sinne des § 125 GWB nachgewiesen werden kann oder der zulässige Zeitraum für den Ausschluss nach § 126 GWB noch nicht abgelaufen ist. Bei Vorliegen von fakultativen Ausschlussgründen gem. § 124 GWB wird über einen Ausschluss nach pflichtgemäßem Ermessen entschieden.		
1.2	Abfrage des Wettbewerbsregisters oder einem gleichwertigen ausländischen Register (z. B. Strafregister)	<p>Vor Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. der Zuschlagserteilung fragt die Zentrale Vergabestelle zu dem erfolgreichen Bewerber/-Bieterunternehmen bzw. jedem Mitglied der Bewerber/-Bietergemeinschaft gemäß § 6 Abs. 1 WRegG das Wettbewerbsregister ab.</p> <p>Bei ausländischen Unternehmen ist zum Nachweis, dass keine Ausschlussgründe vorliegen, auf Anforderung durch die Vergabestelle ein Auszug aus dem einschlägigen Register wie dem Strafregister oder - wenn es kein Strafregister gibt - eine gleichwertige Urkunde einer zuständigen Gerichts- oder Verwaltungsbehörde des Herkunftsmitgliedstaats vorzulegen.</p>	Formular 3.7 der Vergabeunterlagen		Ggf. Ausschluss vom weiteren Verfahren im Fall einer Eintragung im Wettbewerbsregister oder gleichwertig		
<b>2.</b>	<b>Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit</b>						
2.1	Umsatz	Anzugeben ist der Umsatz (Gesamtumsatz und Umsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags) der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre. Der Jahresumsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags muss <b>mindestens 500.000 € netto</b> betragen.	Formular 3.9 der Vergabeunterlagen	A	JA/NEIN		

1	2	3	4	5	6	7	8
lfd. Nr.	Eignungskategorie/ Eignungskriterium	(ggf.) nähere Bezeichnung und Mindestanforderung/ sonstige Bemerkungen	einzureichende Unterla- gen	Typ Kriterium (A, B)	Skala	Gewichtungs- punkte	max. zu erreichende Punktzahl
2.2	Nachweis einer Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung	Im Auftragsfall ist der Abschluss einer Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung bei einem in einem Mitgliedsstaat der Europäischen Union oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmen mit den nachfolgend genannten Mindestdeckungssummen, welche über den Zeitraum der Vertragsausführung uneingeschränkt bestehen bleiben müssen, nachzuweisen:  <b>10 Mio. €</b> pauschal für Personen- und Sachschäden	Formular 3.10 der Vergabeunterlagen	A	JA/NEIN		
<b>3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit</b>							
3.1	Kurzdarstellung des Unternehmens einschließlich Benennung der Kompetenz- und Tätigkeitsschwerpunkte	Die Darstellung des Unternehmens und die Benennung der Kompetenz- und Tätigkeitsschwerpunkte werden im Rahmen der Feststellung der Eignung nicht gesondert gewertet.	Formular 3.7 der Vergabeunterlagen				
3.2	Erklärung zur Neutralität	Aufgrund der Leistungspflichten der/des AN ist eine Neutralität in der Aufgabenerfüllung notwendig. Gleiches gilt, wenn eine wirtschaftliche Verflechtung der/des AN mit einem Unternehmen be- oder entsteht.	Formular 3.11 der Vergabeunterlagen		Soweit im Rahmen einer Einzelfallprüfung ein Interessenkonflikt nicht ausgeschlossen werden kann, wird die/der Bewerber*in von der Teilnahme am weiteren Vergabeverfahren ausgeschlossen. Dies dient der Gewährleistung des allgemeinen Wettbewerbsgrundsatzes und des mit dem vergaberechtlichen Gleichbehandlungsgebot in engem Zusammenhang stehenden Neutralitätsgebots. Ausschluss, wenn aus Sicht der AG'in die Neutralität in Frage steht, weil erhebliches Gefährdungspotenzial für Interessenkonflikte im Zusammenhang mit der Ausführung der Leistung vorliegt bzw. vorliegen wird.		

1	2	3	4	5	6	7	8
lfd. Nr.	Eignungskategorie/ Eignungskriterium	(ggf.) nähere Bezeichnung und Mindestanforderung/ sonstige Bemerkungen	einzureichende Unterla- gen	Typ Kriterium (A, B)	Skala	Gewichtungs- punkte	max. zu erreichende Punktzahl
3.3	Unternehmensreferenzen	Die angegebene(n) Referenz(en) soll(en) sich auf die Durchführung vergleichbar gelagerter Vorhaben in den letzten drei Jahren (maßgeblich für die Berechnung ist der Tag der Bekanntmachung) beziehen. Die entsprechenden Darstellungen müssen eine kurze Beschreibung des Auftragsgegenstandes (Titel), den Leistungszeitraum, die Auftragssumme, die/den Auftraggeber*in mit Anschrift und eine inhaltlich aussagekräftige Kurzbeschreibung des Referenzauftrages enthalten.  Bewertet wird:	Formular 3.12 der Vergabeunterlagen				
3.3.1		Gleichwertigkeit im Hinblick auf die ausgeschriebene Leistung	→	A	JA/NEIN		
3.4	Persönliche Qualifikation und Erfahrung  (Ein Mitglied des Projektteams kann mehrere Kriterien erfüllen.)  Bewertet wird:	Kurzdarstellung der im Rahmen der Auftragsausführung vorgesehenen Mitarbeiter*innen	Formular 3.13 der Vergabeunterlagen				
<p><b>Bei den folgenden geforderten Darstellungen gem. 3.4.1 bis 3.4.5 ist darauf zu achten, dass diese mit den jeweiligen Überschriften gekennzeichnet sind. Sofern die/der Bewerber*in mit anderen Unternehmen eine Bewerbergemeinschaft bildet bzw. Eignungsverleiher*innen einsetzt, ist eine <u>gemeinsame/zusammenhängende Darstellung</u> vorzulegen!</b></p>							
3.4.1	Darlegung des Umfangs der Erfahrungen und Kenntnisse des vorgesehenen Projektteams im Bereich Verwaltungsrecht	Von mindestens einem Mitglied des Projektteams der/des Einzelbewerberin/s, der Bewerbergemeinschaft und ggf. von Eignungsverleiher*innen einzureichen.  <b>Mindestanforderung:</b> Fachanwalt (m/w/d) für Verwaltungsrecht und Berufserfahrung als Fachanwalt (m/w/d) in dem genannten Rechtsbereich in den letzten 3 Jahren	Die Darstellung muss aussagefähige Nachweise / Aussagen enthalten. Die Aussagen sind ggf. durch wissenschaftliche Publikationen, Expertisen, Referenzen usw. zu belegen sowie Einreichung einer Kopie der Fachanwaltsurkunde.	A	Ja/Nein		

1	2	3	4	5	6	7	8
lfd. Nr.	Eignungskategorie/ Eignungskriterium	(ggf.) nähere Bezeichnung und Mindestanforderung/ sonstige Bemerkungen	einzureichende Unterla- gen	Typ Kriterium (A, B)	Skala	Gewichtungs- punkte	max. zu erreichende Punktzahl
3.4.2	Darlegung des Umfangs der Erfahrungen und Kenntnisse des vorgesehenen Projektteams im Bereich Urheber- und Medienrecht	Von mindestens einem Mitglied des Projektteams der/des Einzelbewerberin/s, der Bewerbungsgemeinschaft und ggf. von Eignungsverleiher*innen einzureichen.  <b>Mindestanforderung:</b> Fachanwalt (m/w/d) für Urheber- und Medienrecht und Berufserfahrung als Fachanwalt (m/w/d) in dem genannten Rechtsbereich in den letzten 3 Jahren; alternativ, sofern kein Fachanwalt (m/w/d): Zulassung als Rechtsanwalt (m/w/d) und entsprechende Berufserfahrung im genannten Rechtsbereich in den letzten 5 Jahren	Die Darstellung muss aussagefähige Nachweise / Aussagen enthalten. Die Aussagen sind ggf. durch wissenschaftliche Publikationen, Expertisen, Referenzen usw. zu belegen sowie (ggf.) Einreichung einer Kopie der Fachanwaltsurkunde.	A	Ja/Nein		
3.4.3	Darlegung des Umfangs der Erfahrungen und Kenntnisse des vorgesehenen Projektteams im Bereich Strafrecht	Von mindestens einem Mitglied des Projektteams der/des Einzelbewerberin/s, der Bewerbungsgemeinschaft und ggf. von Eignungsverleiher*innen einzureichen.  <b>Mindestanforderung:</b> Fachanwalt (m/w/d) für Strafrecht und Berufserfahrung als Fachanwalt (m/w/d) in dem genannten Rechtsbereich in den letzten 3 Jahren; alternativ, sofern kein Fachanwalt (m/w/d): Zulassung als Rechtsanwalt (m/w/d) und entsprechende Berufserfahrung im genannten Rechtsbereich in den letzten 5 Jahren	Die Darstellung muss aussagefähige Nachweise / Aussagen enthalten. Die Aussagen sind ggf. durch wissenschaftliche Publikationen, Expertisen, Referenzen usw. zu belegen sowie (ggf.) Einreichung einer Kopie der Fachanwaltsurkunde.	A	Ja/Nein		
3.4.4	Darlegung des Umfangs der Erfahrungen und Kenntnisse des vorgesehenen Projektteams im Bereich Zivilrecht	Von mindestens einem Mitglied des Projektteams der/des Einzelbewerberin/s, der Bewerbungsgemeinschaft und ggf. von Eignungsverleiher*innen einzureichen.  <b>Mindestanforderung:</b> Zulassung als Rechtsanwalt (m/w/d) und entsprechende Berufserfahrung im Bereich des allgemeinen Zivilrechts in den letzten 5 Jahren	Die Darstellung muss aussagefähige Nachweise / Aussagen enthalten. Die Aussagen sind ggf. durch wissenschaftliche Publikationen, Expertisen, Referenzen usw. zu belegen sowie Einreichung einer Kopie der Rechtsanwaltsurkunde.	A	Ja/Nein		

1	2	3	4	5	6	7	8
lfd. Nr.	Eignungskategorie/ Eignungskriterium	(ggf.) nähere Bezeichnung und Mindestanforderung/ sonstige Bemerkungen	einzureichende Unterla- gen	Typ Kriterium (A, B)	Skala	Gewichtungs- punkte	max. zu erreichende Punktzahl
3.4.5	Darlegung des Umfangs der Erfah- rungen und Kenntnisse des vorge- sehenen Projektteams im Bereich Verfassungsrecht	Von mindestens einem Mitglied des Projekt- teams der/des Einzelbewerberin/s, der Be- werbergemeinschaft und ggf. von Eignungs- verleiher*innen einzureichen.  <b>Mindestanforderung:</b> Zulassung als Rechtsanwalt (m/w/d) und ent- sprechende Berufserfahrung im Bereich des Verfassungsrechts in den letzten 5 Jahren	Die Darstellung muss aus- sagefähige Nachweise / Aussagen enthalten. Die Aussagen sind ggf. durch wissenschaftliche Publika- tionen, Expertisen, Refe- renzen usw. zu belegen sowie Einreichung einer Kopie der Rechtsanwalts- urkunde.	A	Ja/Nein		
3.5	Beschäftigte	Anzugeben ist das jährliche Mittel der fest an- gestellten Beschäftigten im Betrieb (ohne freie Mitarbeiter*innen) und fest angestellten Be- schäftigten (ohne freie Mitarbeiter*innen) in vergleichbarer Tätigkeit gemäß der Leis- tungsbeschreibung in den letzten drei Jahren. Die Anzahl der Beschäftigten in vergleichbarer Tätigkeit gemäß der Leistungsbeschreibung muss im Jahr <b>mindestens 10 Personen</b> be- tragen.	Formular 3.14 der Vergabeunterlagen	A	JA/NEIN		
<b>GESAMTPUNKTE</b>						<b>100</b>	<b>1.000</b>